

Referenten

PD Dr. Nicolas Dreyer,

MA Russistik/Int. Beziehungen (2004),
Promotion 2011, 2024 Habil. an der Uni
Bamberg in russ. Kultur- und Literatur-
wissenschaft, Forschungsschwerpunkte
russische Postmoderne, Judentum/Antise-
mitismus/christlich-jüdischer Dialog.



Dr. Boris Schmidtgall,

Studium/Promotion in Chemie, seit 2018
Geschäftsführer bei der Studiengemein-
schaft Wort und Wissen, u.a. Forschungen
über den Zusammenhang zwischen Evolu-
tionslehre und Geistesgeschichte



Prof. Dr. Dr. Daniel von Wachter,

Studium, Promotion & Habilitation in
Philosophie, Forschungsschwerpunkte
u.a. Religionsphilosophie und Metaphysik,
Sozialismus, Neomarxismus



Weitere Referenten: Christoph Lang (Gymnasiallehrer an der AHF
Detmold), Eddy Lichtenberg, Annika Drewentschuk & Familie Bauer

Buchempfehlung: Moral ohne Gott?

Markus Widenmeyer

Ist ohne Gott alles erlaubt?



Gibt es Gott nicht, scheint Moral nur ein
unverbindliches Produkt der Evolution
zu sein. Viele Philosophen meinen heute
aber, dass es auch ohne Gott eine wirk-
lich objektive, vom Menschen unabhän-
gige Moral geben kann. Der Autor zeigt,
warum solche Ansätze scheitern und
dass Moral nach wie vor ein starkes Indiz
für Gott ist.

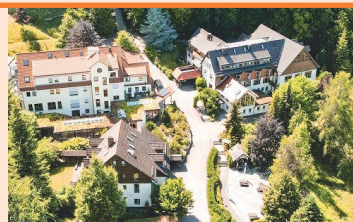
1. Auflage, 2022, Hardcover,
Format 16,5 x 24, 67 Seiten, 14,95 €

über die W+W Fachgruppe Kultur und Geschichte

Die Fachgruppe Kultur & Geschichte möchte wissenschaftlich
fundierte Beiträge zur Analyse der postmodernen, gottentfremde-
ten Gesellschaft und Kultur leisten. Bei den Fachtagungen werden
aktuelle Entwicklungen interdisziplinär auf der Grundlage biblischer
Offenbarung und historischer Perspektiven beleuchtet. Fachexperten
und interessierte Laien sind herzlich willkommen.

Tagungsort

Tagungszentrum Hohe Rhön
Fischzucht 1
97653 Bischofsheim/Rhön
Webseite:
hohe-rhoen.org



Anmeldung und Tagungskosten

Sie können sich bis zum **15.09.2025** über das Anmelde-
formular auf unserer Webseite bei der Tagung anmelden:

<https://veranstaltungen.wort-und-wissen.org/ft-kultur-geschichte/>

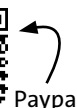
Preise:

Normalpreis (Doppelzimmer): 210 €
Schüler/Studierende (Doppelzimmer): 105 €
Einzelzimmer-Preis: 260 €



Möchten Sie Spenden?

Spar- und Kreditbank Witten eG
IBAN: DE86 4526 0475 0019 7421 00
BIC: GENODEM1BFG



Geschäftsstelle:

Peter-Stein-Straße 4
D-72250 Freudenstadt
Tel. 07441 / 5202705
E-Mail: sg@wort-und-wissen.org
Internet: www.wort-und-wissen.org



**STUDIENGEMEINSCHAFT
WORT UND WISSEN.**

Wissenschaft in einer geschaffenen Welt



*Wie der Mensch denkt,
so handelt er*

6.–8. November 2026

Tagungszentrum Hohe Rhön, Fischzucht 1,
D-97653 Bischofsheim/Rhön

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde und Mitglieder der SG Wort und Wissen!

Die diesjährige Fachtagung Kultur und Geschichte steht unter folgender Überschrift:

„Wie der Mensch denkt, so handelt er“

Die Grundlage für menschliches Handeln sind die Werte, die Überzeugungen und Motivationen. Das alte Sprichwort „Der Mensch denkt – Gott lenkt“ hat seine Gültigkeit verloren: „Der Mensch ist eine Erfindung“ (M. Foucault).

Die „Banalität des Bösen“ (H. Arendt), die noch im 20. JH erschütterte, gilt als gebannt. Der in sich selbst zerrissene, schuldhaft Mensch, der Sühne sucht und Erlösung in Gott findet, hat im stolzen Anthropozän keinen Platz mehr. Der postmoderne Mensch glaubt an die Selbstwirksamkeit, die Selbstperfektionierung und Selbstverantwortung – Identität wird nicht verliehen, sondern generiert: „Wie der Mensch denkt, so handelt er.“

Wir freuen uns auf Ihren Besuch der

Fachtagung Kultur und Geschichte

vom 06. bis 08. November 2026

Ihre Mitarbeiter der SG Wort und Wissen



Tagungsprogramm

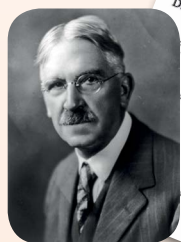
Freitag, 6. November 2026

- 18:00 Uhr *ABENDESSEN*
- 19:30 Uhr **Begrüßung und Einführung,**
sowie ein musikalischer Beitrag
- 20:00 Uhr *Dr. Boris Schmidtgall:*
Evolutionäre Zukunftsschau –
Utopien, Dystopien und ihre Folgen.
- 21:15 Uhr Ausklang mit Musik und Gebet

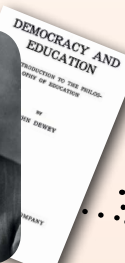
Die Tagung
wird musikalisch
umrahmt von Karin
+ Georg Bauer
und ihrem
Team

Samstag, 7. November 2026

- 8:30 Uhr Morgenlob
- 8:45 Uhr *FRÜHSTÜCK*
- 9:45 Uhr *Prof. Dr. Dr. Daniel von Wachter:*
Sozialistische Pädagogik von John Dewey
bis Queer Pedagogy.



John Dewey (nach 1919)



Judith Butler (2012)

- 11:00 Uhr *KAFFEEPAUSE*
- 11:15 Uhr *Christoph Lang:*
Von der Klage zur Identität – Eine christliche
Antwort auf die therapeutische Kultur der
Verletzlichkeit
- 12:30 Uhr *MITTAGESSEN*
- 14:00 Uhr **Podiumsdiskussion:**
„Der Mensch ist eine Erfindung!“ (M. Foucault)
Ist die Postmoderne der Abgesang der
Menschheit und KI die neue Wirklichkeit?
- 15:30 Uhr *KAFFEEPAUSE*
- 15:45 Uhr musikalischer Beitrag

Tagungsprogramm

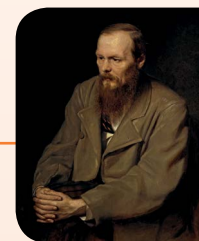
- 16:15 Uhr Workshops:
 - *Dr. Nicolas Dreyer:*
Jüdische Ansätze zu gesellschaftlichen
Herausforderungen
 - *Eddy Lichtenberg*
(B.A., cand. M.A. Education/Germanistik):
Der Autor ist unsterblich! – Warum das
Konzept vom „Tod des Autors“ zu kurz
greift
 - *Annika Drewentschuk*
(Lehramt Sek I für Geschichte, Chemie):
„A world split apart“ - Eine Auseinander-
setzung mit der Harvard-Rede von
Alexander Solschenizyn am 8. Juni 1978
 - *„special“ mit Karin & Georg Bauer mit Team:*
Musik im Kopf

- 18:00 Uhr *ABENDESSEN*
- 19:45 Uhr *Dr. Nicolas Dreyer:*
Das Menschenbild bei Fjodor Dostojewskij:
Zwischen Gottessuche, Menschenliebe
und Antisemitismus.

- 21:00 Uhr Ausklang mit Musik und Gebet

Sonntag, 8. November 2026

- 8:45 Uhr *FRÜHSTÜCK*
- 10:00 Uhr **Gottesdienst**
- 11:00 Uhr **Rückblick - Ausblick**
- 12:15 Uhr *MITTAGESSEN*



Fjodor Dostojewskij
(circa 1872)

Büchertisch:

Nehmen Sie die Gelegenheit wahr und informieren Sie sich in den Pausen über unser reichhaltiges Angebot an Büchern und DVDs, die Sie käuflich erwerben können. Dazu wird auch kostenloses Material angeboten.

